

ALTER AKTIV

Pro-Senectute-Angebote

Englisch Visp

Wiederbeginn: Donnerstag, 30. Oktober 2014. – Ort und Zeit: Gruppe 1: 8.30–9.30 Uhr, Gruppe 2: 9.45–10.45 Uhr (Gruppe 2 ist voll, keine Anmeldungen mehr möglich), Sitzungsraum Pro Senectute Visp, Überbielstrasse 10, 3. Stock. – Leitung: Karen Shaw, Visp.

Seniorenclub Gampel
Jassen

Datum: Donnerstag, 30. Oktober 2014 (jeden Donnerstag). – Zeit und Ort: 13.30 bis ca. 18.00 Uhr Restaurant Schmiedstube. – Leitung: Irmgard Ruppen.

Seniorenverein Siders
Jassen und Spielen

Datum: Donnerstag, 30. Oktober 2014. – Zeit und Ort: 13.30 Uhr im Kultur- und Pfarreizentrum.

Seniorenverein Siders

Raclette im Pfarreizentrum

Datum: Freitag, 7. November 2014. – Zeit und Ort: ab 11.30 Uhr Apéro gefolgt von Raclette. Am Nachmittag Unterhaltung. – Anmeldung: bis 3. November bei Béatrice Bayard.

Mittagstisch

Gampel-Niedergampel

Datum: Freitag, 31. Oktober 2014. – Zeit und Ort: 12.00 Uhr im Restaurant Traube. – Anmeldung: bis am Vorabend um 20.00 Uhr im jeweiligen Restaurant.

Mittagstisch Staldenried

Datum: Freitag, 31. Oktober 2014. – Zeit und Ort: 11.30 Uhr im Saal unter der Kirche. – Anmeldung: bei Martha Furrer.

Vortrag

Die Heilkraft der Pflanzen

Datum: Dienstag, 4. November 2014. – Programm: Vortrag mit gesundem Apéro. – Thema: Wie kann man mit der Heilkraft der Pflanzen Vergesslichkeit und Gedächtnisstörungen entgegenwirken? – Zeit und Ort: 14.30 Uhr im Foyer La Poste, Visp. – Anmeldung: bis 25. Oktober bei Pro Senectute Visp. – Referent: Professor Kurt Hostettmann, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Visp.

BEERDIGUNGEN

FERDEN | Am Montag verstarb im Alter von 73 Jahren Josepha Bellwald-Werlen. Der Trauergottesdienst findet heute Mittwoch um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Ferden statt.

STALDENRIED | Elsa Furrer-Abgottspon verstarb im Spital von Brig im Alter von 87 Jahren. Der Beerdigungsgottesdienst findet heute Mittwoch um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Staldenried statt.

KFBO

FMG ZERMATT

Mexikanischer Kochkurs mit Louis Romo – Datum: Dienstag, 4. November 2014 – Zeit: 19.00 Uhr – Ort: Schulküche im Hof – Anmeldung: bis 1. November 2014 bei Nicole Biner

FMG EGGERBERG

Generalversammlung – Datum: Sonntag, 2. November 2014 – Zeit: 15.00 Uhr

Unterhaltung | Familie Holzer auf SRF 1

Hüsmüsig
bei Potzmusicig

OBERWALLIS | In der Sendung vom 1. November um 18.45 Uhr auf SRF 1 wird auch die Familie Holzer mit ihrer Hüsmüsig zu sehen sein.

Gast wird dieses Mal Wolfgang Sieber, der Gewinner des diesjährigen goldenen Violine Schlüssels, sein. Der Organist der Hofkirche Luzern hat für «Pötzmusicig» ein tolles Programm zusammengestellt. Unter anderen die Gruppe Windbläss, das Äschlimatter Jodlererzett, die Bündner Musiker Flurin Caviezel und Franco Mettler, der Schwyzerörgeler Marcel Oetiker und die Hüsmüsig. Nach mehreren Auftritten am Radio ist das der zweite Auftritt im Schweizer Fernsehen für die Hüsmüsig aus Eggerberg, die sich freut, das Stück «Schweizergruss» aus ihrer aktuellen CD «Bi isch Deheimu» zu präsentieren. | wb



Grosse Ehre. Die Familie Holzer ist am 1. November auf SRF 1 zu sehen.

FOTO ZVG

Blasmusik | DV des Bezirksmusikverbands Leuk

«Musik erfreut den Menschen»

ERSCHMATT | Präsident Marcel Hermann konnte an der DV des Leuker Bezirksmusikverbands auf ein intensives Vereinsjahr zurückblicken.

Die Delegiertenversammlung fand dieses Jahr in Erschmatt statt, wo auch das kommende 73. Bezirksmusikfest am 23. Mai 2015 durchgeführt wird. Das Oberwalliser Musikfest folgt am 29./30. Mai 2015 in Varen.

Die Delegierten versammelten sich auf dem Friedhof von Erschmatt, um den verstorbenen Mitgliedern der elf Leuker Sektionen zu gedenken. Nach dem Abmarsch, angeführt von der «Enzian» Erschmatt, und dem Apéro

ständchen vor der Burgerstube begann der offizielle Teil der Versammlung.

Verbandspräsident Marcel Hermann konnte neben den Delegierten auch die Vertreter der Musikverbände sowie die Gemeindevertreter begrüßen. Im Jahresbericht hob der Präsident die gute Organisation des letzten Bezirksmusikfests in Albinen unter OK-Präsident Michael Mathieu hervor. Die jeweiligen Jahreskonzerte, die 50 Jahre und die Neuuniformierung der «Rhodania» Agarn, die 125 Jahre der «Leuca» Leuk, die 50 Jahre der «Enzian» Erschmatt, die Veteranentagung in Mörel-Filet sowie das Kantonale Musikfest in Martinach waren weitere Höhepunkte im verflossenen Vereinsjahr.

Musik erleichtert die Arbeit und erfreut den Menschen. Umso mehr ist Präsident Marcel Hermann der Meinung, dass man im Nachwuchsbereich noch intensiver arbeiten muss, damit die Jungen auch vermehrt motiviert an den Solowettbewerben teilnehmen, was wiederum eine gute Lebensschule ist. Der nächste Slow-Melody-Contest-Wettbewerb findet am 7. Februar 2015 in Brig statt.

Die gastgebende Musikgesellschaft «Enzian» Erschmatt wird am 23. Mai 2015 das 73. Bezirksmusikfest organisieren. OK-Präsident Edgar Schnyder erläuterte den Anwesenden den Ablauf und die Organisation des Festes. Dem scheidenden Bezirksfänger Josef Kuonen wurde ein Wimpel überreicht. Ge-

eht wurden zudem vom OMV Amandus Steiner und Beat Amacker, vom Kantonalverband David Naselli und Etienne Mounir sowie Dietmar Willa vom BMV Leuk für ihren jahrelangen Einsatz in den Vorständen und zum Wohle der Blasmusik. Neu in den Bezirksvorstand gewählt wurde Steve Sewer von Susten. Kassier Remo Meichtry sowie Präsident Marcel Hermann haben sich für eine weitere Periode zur Verfügung gestellt.

Seitens des Oberwalliser Musikverbands überbrachte Präsident Guido Pellanda die besten Grüsse. Gemeindepräsident Schmid hob den sozialen und kulturellen Stellenwert einer Musikgesellschaft in einer Dorfgemeinschaft hervor. | wb

Dienststelle für Landwirtschaft

Das neue Weiterbildungsprogramm

SITTEN | Die Dienststelle für Landwirtschaft hat ihre Weiterbildungsbroschüre 2014–2015 herausgegeben. Das Programm umfasst eine breite Palette an Kursen in allen Bereichen der Landwirtschaft und richtet sich sowohl an Fachleute als auch an ein breites Publikum. Im diesjährigen Programm findet man sowohl bewährte Kurse wie auch spannende Neuheiten, welche den Erwartungen des viel-

fältigen Zielpublikums entsprechen. Die Weiterbildungsbroschüre umfasst insgesamt 95 Angebote in deutscher oder französischer Sprache. Bei rund einem Drittel der Kurse handelt es sich um erstmals angebotene Themen und Bereiche.

Kategorien: Allgemeines, Landwirtschaft, Obstbau, Gemüsebau, Weinbau und Önologie.

Neuheiten: Landwirt / Alp als Arbeitgeber, Erhalt von Trockenmauern, Alpverwaltung, Käserkurse (Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch, Alpennkurs), Schnittkurs für Obstbäume, Herstellung von Balkon-, Fenster- und Türschmuck.

Die Anmeldung für die Kurse erfolgt über die Internetplattform www.vs.ch/dlwbildung, unter Kursliste. | wb

Verein Kultur Zermatt lädt ein

Leben und Musik von Mani Matter

ZERMATT | Mani Matter, seine Lieder und sein Leben stehen im Zentrum der Veranstaltung vom Donnerstag, 30. Oktober, in Zermatt.

Der Verein Kultur Zermatt präsentiert im Matterhorn Museum Wilfried Meichtrys Mani-

Matter-Programm «Auf der Bühne bist du ein anderer».

Die Lieder des Berner Chansonniers gehören seit Jahrzehnten zum Schweizer Kulturgut. Der Historiker, Schriftsteller und Biograf Wilfried Meichtry liest aus seiner 2013 erschienenen Mani-Matter-Biografie und erzählt von seinen Recher-

chen. Der Chansonnier Lukas Gerber singt dazu unbekanntes und bekannte Chansons von Mani Matter. Der Chansonnier und Autodidakt gilt als Mani-Matter-Liederspezialist.

Meichtry gehört zu den grossen Mani-Matter-Kennern. Er hat die Ausstellung «Mani Matter 1936–1972» im Schwei-

zerischen Landesmuseum kuratiert (2011–2013). Das Tandem Meichtry/Gerber tritt praktisch bei jeder Lesung zusammen auf, so an den Solothurner Literaturtagen und an der Buch-Basel. «Auf der Bühne bist du ein anderer», Matterhorn Museum Zermatt, Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr. | wb

Walliser
☆☆ BoteErscheinungsweise
an Allerheiligen

Redaktion

Die Redaktionsbüros sind an Allerheiligen geschlossen. Wichtige Mitteilungen können am Sonntag, 2. November, ab 16.00 Uhr bei der Redaktion unter lokal@walliserbote.ch oder Telefon 027 922 99 88 aufgegeben werden.

Todesanzeigen

für die Montagsausgabe vom 3. November nimmt die Redaktion des «Walliser Boten» am Sonntag ab 16.00 Uhr unter korrektorat@walliserbote.ch oder Telefon 027 922 99 88 entgegen.

Allerheiligen

Samstag, 1. November
keine Ausgabe

Montag

3. November
Normale Ausgabe

Inseraten-
annahmeschluss:

Freitag, 31. Oktober,
8.30 Uhr

Wir danken für Ihre
Kenntnisnahme!

Mengis Medien AG, Visp
Redaktion und Verlag
«Walliser Bote»